HÖRSPIEL: Die verbotene Welt – Französisch lernen in der DDR

Sendung Kulturradio „Hörspiel“
Sendezeit So, 30.09.2018 | 14:04 – 15:00 Uhr https://www.kulturradio.de/livestream/

Regie: Steffen Moratz, Länge: 54’06

Mitwirkende: Oliver Urbanski, Eva Weißenborn, Meike Droste, Katrin Wichmann, Maximilian Mauff, Bärbel Röhl, Monika Lennartz, Udo Kroschwald, Ernst Georg Schwill, Thomas Neumann, Winnie Böwe, Frauke Poolman, Paul Schröder, Susanne Rummel, Lucie Zelger, Anne Müller, Axel Wandtke, Alexander Khuon, Anne Osterloh, Emmanuelle Bischoff, Mila Matthiessen, Arnaud Robin

Produktion: SR / RBB 2012

> Klein, unsportlich, doch musisch und sprachlich begabt – aber bekommt René damit eine Freundin? Vielleicht sollte er auf seine Stärken setzen und Französisch lernen. Das ist allerdings gar nicht so leicht, wenn man in der DDR wohnt.
>
> „Ich war 1,68, der zweitkleinste der Klasse. Und in Sport der zweitletzte. Ich besaß als einziger kein Moped und bekam Klavierunterricht. Von meiner Mutter.“
>
> Nicht die besten Voraussetzungen für den Mitte der Siebziger Jahre in einer DDR-Kleinstadt aufwachsenden René, der eigentlich nur das will, was alle Jungs seines Alters wollen: eine Freundin. Um den Mädchen besser zu gefallen, erlernt René autodidaktisch Französisch, die Sprache der Liebe – und „die Sprache eines imperialistischen Kapitalistengebildes“.
>
> Frank Naumann erzählt in „Die verbotene Welt“ lakonisch und mit situationskomischer Leichtigkeit die Geschichte von René, der wider allen sozialistischen Argwohn Französisch lernt, um sein Glück und seine Freiheit zu finden.

**Zum Autor**

> Frank Naumann, geboren 1956 in Leipzig, studierte Philosophie und lehrte bis 1998 an der Humboldt-Universität zu Berlin. Veröffentlichte mehrere Sachbücher über Kommunikation, außerdem Hörspiele, u.a. „Basel, wir kommen“ (RBB 2007, „Dederisch für alle“ (MDR 2009).

## Teilen mit:

- Facebook
- Twitter
- WhatsApp
- Tumblr